



EIDGENÖSSISCHES MILITÄRDEPARTEMENT
 DÉPARTEMENT MILITAIRE FÉDÉRAL
 DIPARTIMENTO MILITARE FEDERALE

03.3/77

3003 Bern, 15. März 1977

Kontr.-Nr. }
 No de contr. }
 N. di contr. }

An die Mitglieder des
 Bundesrates

Schiessen mit Flugzeugen der Schweizer Flugwaffe in Schweden

Herr Bundespräsident,
 Sehr geehrte Herren Bundesräte,

I
 Im Rahmen der militärtechnischen Zusammenarbeit mit Schweden ist vorge-
 sehen, ab August 1977 auf der Flugbasis Vidsel in Nordschweden
 Schiessversuche mit schweizerischen MIRAGE-Flugzeugen durchzuführen.
 Diese Versuche müssen im Ausland erfolgen, weil in der Schweiz kein
 genügend grosser Schiessplatz vorhanden ist. Sie werden gemeinsam
 durch das Kommando der Flieger- und Fliegerabwehrtruppen und die
 Gruppe für Rüstungsdienste durchgeführt. Die Vorbereitungen sind in
 Zusammenarbeit mit den zuständigen schwedischen Stellen im Gange.

Auf Wunsch der schwedischen Behörden und gestützt auf folgende Er-
 wägungen sollte baldmöglichst die Oeffentlichkeit über dieses Vor-
 haben orientiert werden:

Aus Gründen der Flugsicherheit hat Schweden mit Dänemark und Norwegen
 ein trilaterales gegenseitiges Abkommen abgeschlossen, wonach schwe-
 dische Militärflugzeuge im Notfall gewisse Flugplätze in diesen beiden
 Nachbarländern benützen können. Dieses Abkommen wird auch für unsere
 Flugzeuge anlässlich der geplanten Schiessversuche gültig sein. Somit
 werden die dänischen und norwegischen Behörden indirekt relativ früh
 von der schweizerischen Absicht, in Schweden Versuche durchzuführen,
 Kenntnis erhalten. Die schwedischen Behörden haben uns auf die Not-
 wendigkeit aufmerksam gemacht, frühzeitig ein gemeinsames offizielles
 Pressecommuniqué herauszugeben, um einem inoffiziellen Bekanntwerden
 in der Presse vorzubeugen. Da bereits heute ein ziemlich grosser
 Personenkreis in der Schweiz und in Schweden dienstlich von den beab-
 sichtigten Versuchen Kenntnis hat, ist die Gefahr einer Indiskretion
 nicht von der Hand zu weisen.

- 2 -

II

Aufgrund dieses Sachverhaltes möchten wir die Schiessversuche in Schweden zum Gegenstand einer nächsten Aussprache machen. Gleichzeitig legen wir den Entwurf für eine Mitteilung an die Presse bei.

Genehmigen Sie, Herr Bundespräsident, sehr geehrte Herren Bundesräte, die Versicherung unserer ausgezeichneten Hochachtung.

EIDGENOESSISCHES MILITAERDEPARTEMENT

Beilage:

- Pressemitteilung d+f

Kopie zK :

- Bundeskanzler
- Die Vizekanzler